

Kooperation 2.0: Netzwerke überprüfen und nachhaltig ausbauen

8. Expertengruppe DKBM

Mittwoch, 8. März 2023, 9.00 bis 13.00 Uhr | Online via Webex

In der umfangreichen Vernetzung und verbindlichen Kooperation unter Bildungsakteuren aus vielen verschiedenen Professionen und Arbeitsbereichen liegt der Erfolg von Bildungslandschaften begründet. In institutionalisierten Aushandlungsarenen führen hier Fach- und Steuerungsebene Diskurse über die Weichenstellung für bessere lokale Rahmenbedingungen, Strukturen und Angebote. Sie bringen dabei ihre Fachkenntnis, ihre Perspektiven und ihr Systemwissen ein, nehmen auf Basis einer gesicherten Datenlage gemeinsam Analysen vor und entwickeln daraus Lösungen für die spezifischen lokalen Herausforderungen.

Soweit die Theorie – doch welche Akteure sind tatsächlich relevant für den Diskurs, welche Strukturen haben sich zur verbindlichen Einbindung bewährt und was trägt zu einer vertrauensvollen Atmosphäre bei, in der anhaltendes Engagement und Kooperationen entstehen können? Diese Fragen beschäftigen schon beim Einstieg in das kommunale Bildungsmanagement und sind auch für die nachhaltige Funktionsfähigkeit des Bildungsnetzwerks von großer Bedeutung. Deshalb empfiehlt es sich, routinemäßig eine Überprüfung von Kooperationsstruktur, Zusammensetzung einzelner Gremien und Qualität der Zusammenarbeit unter den Akteuren vorzunehmen. Regelmäßig werden daraufhin auch Anpassungen in der Netzwerkstrategie notwendig sein.

In der Expertengruppe werden wir uns mit solchen Qualitätsfragen der Netzwerkarbeit im datenbasierten kommunalen Bildungsmanagement, mit der Pflege von Kooperationsbeziehungen und mit der Rolle des Bildungsbüros auseinandersetzen. Die eigenen lokalen Kooperationsstrukturen und Netzwerke werden in Bezug auf diese Aspekte analysiert und mögliche Anpassungsstrategien in der Gruppe diskutiert. Zudem nehmen wir anhand kommunaler Beispiele die Herausforderungen bei der Erweiterung des Bildungsnetzwerks im Rahmen der Festlegung thematischer Schwerpunkte in den Blick.

Zum Abschluss werden wir die neu gewonnenen Erkenntnisse noch auf die Zusammenarbeit in der Expertengruppe DKBM übertragen und den nachhaltigen Ausbau für unser interkommunales Experten-Netzwerk anstoßen.

Die Veranstaltung richtet sich an kommunale Fachkräfte im datenbasierten kommunalen Bildungsmanagement aus Hessen und Baden-Württemberg, beispielsweise in der Funktion von Bildungsmanagement, Bildungsmonitoring oder der Koordination für ein bildungsrelevantes Handlungsfeld, Fachkräfte in planerischer Funktion oder aus der Statistikabteilung. Voraussetzung ist, dass die Kommune den nachhaltigen Auf- und Ausbau eines DKBM verfolgt.

Um Anmeldung bis **1. März 2022** wird gebeten. Die Teilnahme ist kostenlos.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an

Dr. Karin Becker, Telefon 069 27224-728, karin.becker@inbas.com, oder an
Eva Schäfer, Telefon 069 27224-731, eva.schaefer@inbas.com

Kooperation 2.0: Netzwerke überprüfen und nachhaltig ausbauen

8. Expertengruppe DKBM

Mittwoch, 8. März 2023, 9.00 bis 13.00 Uhr | Online via Webex

Programm

- | | |
|----------------------|---|
| Ab 8.45 Uhr | Einwahl |
| 9.00 Uhr | Begrüßung und Einführung
Dr. Karin Becker und Eva Schäfer, Transferagentur Hessen |
| 9.15 Uhr | Stand der Kooperation in den Kommunen
Austausch und Reflexion |
| 9.45 Uhr | Herausforderungen und Erfolgsfaktoren der Netzwerkarbeit im DKBM
Impuls, Transferagentur Hessen |
| 10.15 Uhr | Netzwerke überprüfen und nachsteuern
Gruppenarbeit, Diskussion im Plenum |
| ca. 11:00 Uhr | integrierte Pause |
| 11:35 Uhr | Themenspezifische Herausforderungen für die Netzwerkarbeit
Erfahrungstransfer aus Kommunen |
| 12.35 Uhr | Netzwerke nachhaltig weiterentwickeln
Fazit und Ausblick |
| 13.00 Uhr | Ende der Veranstaltung |

Moderation: Transferagentur Kommunales Bildungsmanagement Hessen